

BIOGRAPHIEN

DER KOMTUR

Phillip Ens, geboren in Kanada, gab sein Opern-debüt 1985 an der Manitoba Opera, wo er u.a. als Sarastro (*Die Zauberflöte*), Sparafucile (*Rigoletto*) und Don Basilio (*Il barbiere di Siviglia*) auftrat. 1991 debütierte er bei der Canadian Opera Company als Don Fernando (*Fidelio*). Sein Debüt in den USA gab er mit dem Philadelphia Orchestra als Colline (*La bohème*). Von 1993 bis 2000 war Philip Ens Ensemblemitglied der Staatsoper Stuttgart, hier sang er u.a. Fafner und Hunding in der Neuproduktion des *Rings des Nibelungen*. Gastengagements führten ihn an die Opernhäuser von Brüssel, New York, Paris, London, Madrid, Hamburg, München und Berlin sowie zu den Festspielen von Salzburg und Edinburgh. Als Konzertsänger arbeitete er u.a. mit dem BBC Symphony Orchestra und der Accademia di Santa Cecilia in Rom. Partie an der Bayerischen Staatsoper 2009/10: Der Komtur (*Don Giovanni*).

DONNA ANNA
Ellie Dehn bildete sich an Academy of Vocal Arts in Philadelphia aus. Immer wieder verkörpert die amerikanische Sopranistin Charaktere aus Mozarts Opern: Donna Anna beim Ravinia Festival, der Opera Pacific und der PORT Opera, Donna Elvira beim Spoleto Festival USA, Contessa (*Le nozze di Figaro*) an der Tulsa Opera und der Opera Pacific. 2007 debütierte sie an der Metropolitan Opera als Mrs. Naidoo in Philip Glass *Satyagraha* und bei den Freiluftaufführungen im Central Park als Marguérite (*Faust*). In den vergangenen Spielzeiten gab sie Debüts in Genf als Agathe (*Der Freischütz*), in Bilbao als Madame Cortese (*Il viaggio a Reims*), in Los Angeles als Freia (*Rheingold*) und als Anne Truelove (*The Rake’s Progress*) am Teatro Comunale di Bologna und der Römischen Accademia di Santa Cecilia, wohin sie auch als Jemmy (*Guillaume Tell*) zurückkehrte. Ihr Konzertrepertoire reicht von Bachs Magnifikat und Händels Messias bis zu Mahlers 8. Sinfonie. Debüt an der Bayerischen Staatsoper: Donna Anna (*Don Giovanni*).

DON OTTAVIO

Pavol Breslik, geboren in der Slowakei, studierte Gesang an der Universität für Musik in Bratislava und im Cnival in Marseille. 2005 wurde er von der Zeitschrift Opernwelt zum Nachwuchssänger des Jahres gewählt. Von 2003 bis 2006 war er an der Staatsoper Unter den Linden in Berlin engagiert. Gastengagements führten ihn u.a. nach Berlin, Brüssel, Paris, London und New York sowie zu den Festivals in Glyndebourne, Aix-en-Provence und Salzburg. Sein Repertoire reicht von Partien Mozarts, Händels, Donizettis bis hin zu Tschaikowsky und Janáček. Als Konzertsänger arbeitet er u.a. mit dem Symphonieorchester des Bayerischen Rundfunks und dem Orchestre National de France. Partien an der Bayerischen Staatsoper 2009/10: Gennaro (*Lucrezia Borgia*), Don Ottavio (*Don Giovanni*), Tamino (*Die Zauberflöte*).

DONNA ELVIRA

Maija Kovalevska, geboren in Riga, lebt in Italien und studiert bei Mirella Freni. Sie war Gewinnerin des Domingo Operalia Wettbewerbs 2006 und gab im selben Jahr ihr Debüt an der Metropolitan Opera als Mimì (*La bohème*). 2007 trat sie in Glucks *Orfeo ed Euridice*, ebenfalls an der Met, und als Teresa in Berlioz’ *Benvenuto Cellini* bei den Salzburger Festspielen auf. In der Spielzeit 2008/09 folgten weitere Debüts: als Tatjana (*Eugen Onegin*) beim Glyndebourne Festival, Contessa (*Le nozze di Figaro*) am Théâtre des Champs-Élysées, Liù (*Turandot*) an der Washington National Opera sowie Mimì (*La bohème*) an der San Francisco Opera, der Bayerischen Staatsoper und in dieser Spielzeit beim Puccini Festival in Torre del Lago. Partien an der Bayerischen Staatsoper 2009/10: Michaëla (*Carmen*), Donna Elvira (*Don Giovanni*).

LEPORELLO

Alex Esposito, in Bergamo geboren, studierte dort Klavier und Orgel, später Gesang. Erste Engagements führten ihn u.a. an das Teatro Lirico in Cagli-

ari, das Teatro dell’Opera Rom und nach Salzburg. In der Spielzeit 2006/07 war er u.a. an der Mailänder Scala, dem Teatro La Fenice in Venedig sowie bei den Festivals in Pesaro und Aix-en-Provence u.a. als Guglielmo (*Così fan tutte*), Papageno (*Die Zauberflöte*) und Basilio (*Il barbiere di Siviglia*) zu sehen. In der Spielzeit 2007/08 folgten u.a. Engagements als Alidoro (*La cenerentola*) in Covent Garden und Masetto (*Don Giovanni*) bei den Salzburger Festspielen. In der Saison 2005/06 wurde er mit dem Abbiati Preis als bester Sänger ausgezeichnet. Partie an der Bayerischen Staatsoper 2009/10: Leporello (*Don Giovanni*).

ZERLINA

Laura Tutulescu, in den USA geboren, begann ihre musikalische Karriere als Violinistin. 2005 absolvierte sie ihre Gesangsausbildung an der Nationalen Universität der Musik Bukarest. Ihr Operndebüt gab sie 2004 als Marguérite (*Faust*) an der Nationaloper Bukarest. Anschließend wurde sie als Solistin an die Wiener Staatsoper engagiert, wo sie u.a. als Marzelline (*Fidelio*), Musetta (*La Bohème*), Pamina (*Die Zauberflöte*) und Sophie (*Werther*) zu hören war. 2008/09 sang sie Lauretta (*Gianni Schicchi*) an der Los Angeles Opera und beim Spoleto Festival. Seit der Spielzeit 2009/10 ist sie Ensemblemitglied der Bayerischen Staatsoper. Partien hier: Susanna (*Le nozze di Figaro*), Echo (*Ariadne auf Naxos*), Gretel (*Hänsel und Gretel*), Erste Dame (*Die Zauberflöte*), Adina (*L’elisir d’amore*), Despina (*Così fan tutte*), Zerlina (*Don Giovanni*), Karolka (*Jenůfa*).

AUDI UND DON GIOVANNI

Das Streben nach neuen Lösungen und Interpretationen mit besonderer Kreativität, Begeisterungsfähigkeit und Einsatzbereitschaft auf höchstem Niveau verbindet die Bayerische Staatsoper mit Audi in ihrer gemeinsamen Partnerschaft. Wir sind des-

MASETTO

Levente Molnár wurde 1983 in Transsylvanien geboren und wuchs in Ungarn auf. Mit 14 Jahren begann er sein Gesangsstudium, war ab 2003 Mitglied des Opernstudios der Staatsoper Budapest und debütierte dort 2006 als Don Giovanni. Als Ensemblemitglied der Budapester Staatsoper erweiterte er stetig sein Repertoire u.a. mit Partien wie Guglielmo (*Così fan tutte*), Conte Almaviva (*Le nozze di Figaro*), Marcello (*La bohème*), Malatesta (*Don Pasquale*) und der Titelpartie in *Eugen Onegin*. Im Herbst 2008 war er mit großem Erfolg am Royal Opera House Covent Garden als Masetto (*Don Giovanni*) zu erleben. Seit der Spielzeit 2009/10 ist er Ensemblemitglied der Bayerischen Staatsoper. Partien 2009/10: u.a. Masetto (*Don Giovanni*), Le geölier (*Dialogues des Carmélites*), Guglielmo (*Così fan tutte*), Marcello (*La bohème*), Sharpless (*Madama Butterfly*).

Don Giovanni

Wolfgang Amadeus Mozart



Bayerische Staatsoper

Mittwoch, 4. November 2009 Nationaltheater
1. Abonnement Serie 45
Oper in zwei Akten Libretto Lorenzo da Ponte
Prager Fassung plus Nr. 10a Aria Don Ottavio (KV 540a) und Nr. 21b Recitativo ed Aria Donna Elvira (KV 540c)

In italienischer Sprache mit deutschen Übertiteln

Musikalische Leitung **Kent Nagano**
Inszenierung **Stephan Kimmig**
Bühne **Katja Haß**
Kostüme **Anja Rabes**
Video **Benjamin Krieg**
Licht **Reinhard Traub**
Chöre **Andrés Máspero**
Dramaturgie **Miron Hakenbeck**



 **Audi**
Vorsprung durch Technik

halb stolz darauf, die AUDI AG als Hauptsponsor von *Don Giovanni* erneut an unserer Seite zu wissen und bedanken uns für das nachhaltige und vorbildliche Engagement.

Nikolaus Bachler

BESETZUNG

Don Giovanni in der Staatsoper München, 2009/10

Don Giovanni **Mariusz Kwiecien**  
Der Komtur **Phillip Ens**  
Donna Anna **Ellie Dehn**  
Don Ottavio **Pavol Breslik**  
Donna Elvira **Maija Kovalevska**  
Leporello **Alex Esposito**  
Zerlina **Laura Tutulescu**  
Masetto **Levente Molnár**

Don Giovanni in der Staatsoper München, 2009/10

Bayerisches Staatsorchester
Rezitative: **Mark Lawson (Hammerklavier)**
Chor der Bayerischen Staatsoper
Statisterie und Opernballett der Bayerischen Staatsoper
Alter Mann **Ingmar Thilo**

Don Giovanni in der Staatsoper München, 2009/10

Beginn: 19.00 Uhr
Pause nach dem 1. Akt, ca. 20.30 Uhr (ca. 35 Min.)
Ende: ca. 22.45 Uhr

Don Giovanni in der Staatsoper München, 2009/10

Aus technischen Gründen wird gebeten, während der Pause den Zuschauerraum zu verlassen.

Don Giovanni in der Staatsoper München, 2009/10

Anfertigung der Bühnenausstattung und Kostüme in den eigenen Werkstätten.

Don Giovanni in der Staatsoper München, 2009/10

THE LINDE GROUP
Spielzeitpartner 2009/2010

BIOGRAPHIEN

Don Giovanni in der Staatsoper München, 2009/10

MUSIKALISCHE LEITUNG
Kent Nagano, geboren in Kalifornien, ist seit September 2006 Bayerischer Generalmusikdirektor. Im Oktober 2006 leitete er mit der Uraufführung von Rihms *Das Gehege* sowie Strauss’ *Salome* die erste Premiere in seiner neuen Funktion. Seit 2006 ist er zudem Music Director des Orchestre symphonique de Montréal. 1978 wurde er Music Director beim Berkeley Symphony Orchestra, von 1988 bis 1998 war er Music Director der Opéra National de Lyon und von 1991 bis 2000 des Hallé Orchestra. Anschließend wurde er Chefdirigent und Künstlerischer Leiter des Deutschen Symphonie-Orchesters Berlin. 2003 bis 2006 war Nagano erster Music Director der Los Angeles Opera, nachdem er bereits zwei Jahre lang Principal Conductor der Oper gewesen war. Mehrere Opern wurden unter seiner musikalischen Leitung uraufgeführt. Im Rahmen der Münchner Opernfestspiele 2007 folgte die Uraufführung einer Oper von Unsuk Chin. Dirigate an der Bayerischen Staatsoper 2009/10: Konzerte, *Lohengrin*, *Tannhäuser*, *Don Giovanni*, *Dialogues des Carmélites*, *Die schweigsame Frau*.

Don Giovanni in der Staatsoper München, 2009/10

INSZENIERUNG
Stephan Kimmig, in Stuttgart geboren, arbeitete nach seiner Schauspielausbildung als Regieassistent am Schillertheater in Berlin, lebte dann in den Niederlanden, wo er auch erste eigene Inszenierungen realisierte. Als Hausregisseur war er von 1996 bis 1998 in Heidelberg, von 1998 bis 2000 am Schauspiel des Staatstheater Stuttgart und von 2000 bis 2009 am Thalia Theater Hamburg engagiert. Daneben inszeniert er regelmäßig an den Münchner Kammerspielen, am Burgtheater Wien und am Deutschen Theater Berlin. Mit seiner Stuttgarter Inszenierung von *Thyestes* (2002) sowie mit *Nora* (2003) und *Maria Stuart* (2007) am Thalia Theater wurde er zum Berliner Theatertreffen eingeladen. 2004 wurde er mit dem Nestroy-Preis für beste Regie und 2007 mit dem Rolf-Mares-Preis sowie dem Faust-Preis für beste Regie ausgezeichnet. Mit seiner Inszenierung von

Don Giovanni in der Staatsoper München, 2009/10

Don Giovanni an der Bayerischen Staatsoper 2009/10 debütiert er als Opernregisseur.

Don Giovanni in der Staatsoper München, 2009/10

BÜHNE
Katja Haß, bei Krefeld geboren, erhielt ihre Ausbildung bei Erich Wonder in Wien. Anschließend arbeitete sie zwei Jahre als Bühnenbildassistentin von Anna Viebrock am Hamburger Schauspielhaus. Von 1996 bis 2000 war sie am Schauspiel des Staatstheater Stuttgart engagiert, danach als Atelierleiterin und Bühnenbildnerin am Thalia Theater Hamburg. Als Gast arbeitete sie am Deutschen Theater Berlin und am Burgtheater Wien. 2007 wurde sie mit dem Karl-Schneider-Preis der Stadt Hamburg sowei 2008 mit dem 3sat Innovationspreis für ihr Bühnenbild zu *Maria Stuart* ausgezeichnet. Seit September 2009 ist sie Atelierleiterin am Deutschen Theater Berlin. Für Stephan Kimmig entwarf sie die Bühnenbilder fast aller seiner Inszenierungen u.a. *Prinz Friedrich von Homburg*, *Endstation Sehnsucht*, *Gefährliche Liebschaften*, *Hedda Gabler*, *Das Fest*, *Kasimir und Karoline* und *Floh im Ohr*. Bühnenbild an der Bayerischen Staatsoper 2009/10: *Don Giovanni*.

Don Giovanni in der Staatsoper München, 2009/10

KOSTÜME
Anja Rabes wurde in München geboren. Nach einer Schneiderlehre an der Bayerischen Staatsoper und einem Studium der Theaterwissenschaften war sie als Assistentin von Anna Viebrock, Axel Manthey und Johannes Grützke am Deutschen Schauspielhaus in Hamburg, am Burgtheater Wien und an den Münchner Kammerspielen tätig. Seit 1994 arbeitet sie als Kostümbildnerin, seit 2002 auch als Bühnenbildnerin für Schauspiel und Oper regelmäßig mit Regisseuren wie Jossi Wieler, Stephan Kimmig und Anselm Weber zusammen. Zuletzt schuf sie die Bühne und Kostüme für die UA von Elfriede Jelineks *Rechnitz (Der Würgeengel)* an den Münchner Kammerspielen, sowie für *Das letzte Band/Bis dass der Tod euch scheidet oder eine Frage des Lichts* (Beckett/Handke) bei den Salzburger Festspielen (Regie beide Male: Jossi Wieler). Sie lehrt als Gast

Don Giovanni in der Staatsoper München, 2009/10

an der Szenografie-Klasse der HfG Karlsruhe und lebt in Hamburg. An der Bayerischen Staatsoper entwirft sie die Kostüme für *Don Giovanni*.

Don Giovanni in der Staatsoper München, 2009/10

VIDEO
Benjamin Krieg studierte Film- und Kommunikationswissenschaft sowie experimentelle Mediengestaltung in Berlin. Als Bildautor, -gestalter und -monteur entwickelt und realisiert er eigene Foto- und Videoarbeiten, u.a. 2006 die Foto-Video-Installation und Ausstellung für die Uraufführung von *Liebe ist nur eine Möglichkeit* (Regie: Thomas Ostermeier) an der Schaubühne Berlin in Zusammenarbeit mit Corinne Rose, 2007 die Tanz-Video-Performance für immer bei den Tanztagen der Sophiensaele Berlin (Choreographie: Kirsten Burger), 2008 die 16mm-Filminstallation *through*, gezeigt u.a. beim Contact Photography Festival in Toronto und dem Berlinale Forum Expanded 2009. Seit 2006 ist er Mitglied der Gruppe Oper Dynamo West. 2009/10 ist er Stipendiat der künstlerischen Nachwuchsförderung des Landes Berlin. Arbeit an der Bayerischen Staatsoper: *Don Giovanni*.

Don Giovanni in der Staatsoper München, 2009/10

LICHT
Reinhard Traub wurde als Graphik-Designer und zum Berufspiloten ausgebildet. Von 1980 bis 1985 war er Assistent bei Chenault Spence und gestaltete anschließend zwei Welttourneen mit Sophisticated Ladies und Carmen Jones. Seit der Saison 1992/93 ist er bei den Bühnen Graz tätig. Als Lichtdesigner wirkte er an den Opernhäusern von Zürich, Stuttgart, Brüssel, Hamburg, den Festspielen von Salzburg und Glyndebourne, am Hamburger Thalia-Theater, Wiener Burgtheater und an der Volksbühne Berlin. Regelmäßig arbeitet er mit den Regisseuren Johann Kresnik, Peter Konwitschny, Martin Kušej und Christof Loy zusammen. Seit Herbst 2001 unterrichtet er an der Staatlichen Akademie der Bildenden Künste in Stuttgart. Lichtgestaltung an der Bayerischen Staatsoper: *Don Giovanni*, *Macbeth*, *Il turco in Italia*, *Roberto Devereux*.

Don Giovanni in der Staatsoper München, 2009/10

CHÖRE
Andrés Máspero wurde in Argentinien geboren, studierte Klavier und Dirigieren in Buenos Aires und promovierte in den USA zum Doctor of Musical Arts. Wichtige Stationen seiner Laufbahn waren das Teatro Municipal in Rio de Janeiro (1978 bis 1982) und das Teatro Colón in Buenos Aires (1983 bis 1985). Anschließend arbeitete er bis 1990 an der Summer-Opera in Washington als Leiter des Chores und Korrepetitor und wechselte dann zur Dallas Opera, Texas. Von 1990 bis 1998 war er als Chordirektor am Teatro del Liceu in Barcelona tätig und im Anschluss in gleicher Position an der Oper Frankfurt. Seit der Spielzeit 2003/04 ist er Chordirektor an der Bayerischen Staatsoper.

Don Giovanni in der Staatsoper München, 2009/10

DON GIOVANNI
Mariusz Kwiecien stammt aus Polen und machte sich als Don Giovanni-Interpret einen Namen. Er war in dieser Partie u.a. an der Wiener Staatsoper, beim Tanglewood Festival und an den Opernhäusern in San Francisco, Warschau, Bilbao, Houston und Seattle zu sehen. Besonders eng ist er der Metropolitan Opera New York verbunden. Hier verkörperte er u.a. Marcello (*La bohème*), Malatesta (*Don Pasquale*), Guglielmo (*Così fan tutte*) und den Grafen Almaviva (*Le nozze di Figaro*). An der Opéra de Paris und der Nederlandse Opera debütierte er als Belcore (*L’elisir d’amore*), an der Mailänder Scala als Ottokar (*Der Freischütz*). Als *Eugen Onegin* debütierte er in der vergangenen Spielzeit an der Bayerischen Staatsoper. Zudem sang er diese Rolle in Graz und in einer Neuproduktion des Bolschoi Theaters, mit der er auch an der Pariser Oper zu erleben war. In Paris gab er jüngst auch sein Debüt als König Roger in Karol Szymanowskis gleichnamiger Oper. Partie an der Bayerischen Staatsoper 2009/10: Don Giovanni, Almaviva (*Le nozze di Figaro*).